



Legate und Schenkungen

Die Arbeit des HOPE richtet sich an die Schwachen der Gesellschaft. Menschen, die Unterstützung brauchen, um aus ihrer Not heraus zu kommen. Aber damit ist es nicht getan. Soziale Integration, Lebenssinn und finanzielle Sicherheit sind langfristig notwendig, um einen Menschen zu stabilisieren und Entwicklungsschritte zu ermöglichen. Diese Arbeit ist auf langfristige Beziehung angewiesen, was durch den Staat oder die Politik nicht oder nur zu einem kleinen Teil finanziert wird. Doch die Präambel in unserer Bundesverfassung sagt, dass sich das Wohl einer Gesellschaft am Wohl der Schwächsten misst. Entsprechend wollen wir die Schwachen stärken, ihre Not sichtbar machen und ihre Situation verbessern. Helfen Sie mit, diese Aufgabe weiterhin zu ermöglichen.

In Ihren aktiven Lebensjahren haben Sie sicher tatkräftig auf verschiedenste Weise mitgeholfen, Menschen zu unterstützen. Jetzt denken Sie darüber nach, wie Ihr Einsatz Bestand haben kann. Sie machen sich Gedanken, wie Sie Ihren Nachlass regeln wollen. Es gibt viele Aufgaben, die nur gemeinsam gelöst werden können, jede und jeder mit seinen Möglichkeiten.

HOPE kann die Not nur sichtbar machen. Doch seit über 35 Jahren helfen Menschen mit, dass diese Not gelindert wird – zum Beispiel mit einem Nachlass oder Erbe. Mit jeder Spende verpflichten wir uns, das Geld verantwortungsbewusst, nachhaltig und sorgfältig einzusetzen.

In beiliegendem Informationsblatt finden Sie wichtige Hinweise, wie ein Testament rechtsgültig wird und was Sie dabei beachten müssen. Die Unterlagen wurden von der Zertifizierungsstelle ZEWÖ herausgegeben.

Informationen über HOPE

Der Verein HOPE Christliches Sozialwerk in Baden setzt sich seit 1983 für sozial benachteiligte Menschen der Region ein. Unsere Angebote richten sich an Menschen, die aus wirtschaftlichen, gesundheitlichen und/oder gesellschaftlichen Gründen sozial benachteiligt und schlecht integriert sind.

Der Zweck des Vereins besteht darin, Menschen zu unterstützen die sich in einer persönlichen Krise befinden, oder Mühe haben in der Alltagsbewältigung. Ziel ist die Erhaltung oder Verbesserung der Lebensqualität, d.h. Förderung der Persönlichkeitsentwicklung z.B. durch Partizipation, Stärkung der Sozialkompetenz und der eigenen Ressourcen, gesellschaftliche Integration und Alltags- und Krisenbewältigung.

HOPE macht Angebote in den Bereichen Begegnen, Betreuen, Beschäftigen und Beherbergen. So z.B. mit dem Restaurant, in Treffpunkten, Gassenarbeit, Sozialbegleitung, Gefängnisseelsorge, Wohnfragen, Beschäftigungsmöglichkeiten usw.



Als Mitarbeitende identifizieren wir uns mit christlichen Werten und handeln auf der Grundlage der Nächstenliebe gemäss dem christlichen Menschenbild. Unsere Angebote richten sich an Besucher/innen unabhängig von Konfession, Ethnie, Gesundheit oder Status. Sie sind freiwillig und an keine religiösen Bedingungen geknüpft. Wir fördern Menschen ganzheitlich, d.h. an Körper, Seele und Geist

Wir regen Menschen zu eigenem Tun und Entscheiden im Rahmen ihrer Ressourcen an. Wo sie nicht selber handeln können, unterstützen und begleiten wir sie.

Warum gerade wir?

HOPE hat über 35 Jahre Erfahrung im Umgang mit Menschen am Rande der Gesellschaft.

Wir unterstützen Menschen im östlichen Aargau und sind somit regional tätig.

Wir haben ein christliches Fundament und unterstützen Menschen im Auftrag der Nächstenliebe. Wir geben Würde, wo sie oft mit Füßen getreten wird.



HOPE ist gemeinnützig und somit von Erbschafts- und Schenkungssteuern befreit. Ihr Vermächtnis kommt vollumfänglich den anstehenden Projekten zugute.

HOPE ist gemäss Ehrencodex zertifiziert und verpflichtet sich zu sorgsamem Umgang mit Ihrer Spende.

Für weitere Informationen und Fragen wenden Sie sich vertrauensvoll an unsere Geschäftsleitung!

Daniela Fleischmann

daniela.fleischmann@hope-baden.ch
056 221 84 64